

# STADT NORDEN

<b>Sitzungsvorlage</b>	Wahlperiode 2011 - 2016	Beschluss-Nr: <b>0853/2014/1.1</b>	Status öffentlich
<b><u>Tagesordnungspunkt:</u></b> Übertragung des Baubetriebshofes an die Stadtentwässerung; Bericht über die Wertermittlung			
<b><u>Beratungsfolge:</u></b>			
17.03.2014	Finanz- und Personalausschuss		öffentlich
20.03.2014	Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich
25.03.2014	Rat der Stadt Norden		öffentlich
<b><u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u></b> Wiards / Mennenga		<b><u>Organisationseinheit:</u></b> Finanzen	

**Beschlussvorschlag:**

- **Die Wertermittlung des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Aurich hinsichtlich der Übertragung des Baubetriebshofes an die Stadtentwässerung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.  
Der Ausgleichsbetrag, der durch den Eigenbetrieb Technische Dienste Norden (TDN) zu erbringen ist, wird auf 330.802,26 € festgesetzt.**
- **Die Stadt bringt in den Eigenbetrieb TDN eine Einlage in Höhe von 250.000 € ein.**
- **Der Entwurf der Betriebssatzung für die Technischen Dienste Norden wird in der beigefügten Fassung beschlossen.**

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

### **Sach- und Rechtslage:**

Der Rat der Stadt Norden hat in seiner Sitzung am 25.09.2012 einstimmig beschlossen, den Baubetriebshof und die Stadtentwässerung zu einem Eigenbetrieb zusammenzuführen. Diese Zusammenlegung erfolgte zum 01.01.2013. Das Prüfungsamt des Landkreises Aurich erhielt den Auftrag, die Werte für die Übertragung festzustellen.

#### **I.**

Inzwischen liegt der Bericht des RPA des Landkreises Aurich über die Wertermittlung der Übertragung des Baubetriebshofes an die Stadtentwässerung zum 01.01.2013 vor.

Es wurden folgende Werte ermittelt:

#### **Aktiva**

Immaterielle Wirtschaftsgüter	=	6.992,84 €
Sachanlagevermögen	=	739.320,64 €
Vorräte	=	7.815,20 €
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	=	11.781,00 €
Summe	=	765.909,68 €

#### **Passiva**

Rückstellungen	=	435.107,42 €
----------------	---	--------------

Verbleiben	=	330.802,26 €
------------	---	--------------

Die Einzelheiten können dem dieser Sitzungsvorlage beigefügten Bericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Aurich entnommen werden.

#### **II.**

Das RPA hat außerhalb dieses Prüfungsauftrages wegen des erheblichen Investitionsstaus und der im Rahmen der Haushaltskonsolidierung beim Baubetriebshof zu erwartenden Leistungsreduzierung, die erheblichen Einfluss auf die Liquidität haben werden, empfohlen, eine Ausstattung mit Eigenkapital in Höhe von 250.000 € vorzunehmen. Mit dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung wurde diesbezüglich eine Einigung erzielt.

Für den städtischen Haushalt entsteht somit eine Einnahme in Höhe von 80.802,26 € (Differenz aus der Einnahme von 330.802,26 € und der Ausgabe von 250.000,00 €).

Da die Übertragung des Baubetriebshofes bereits zum 01.01.2013 erfolgte, sind die entsprechenden Buchungen noch im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Jahresabschluss 2013 vorzunehmen.

#### **III.**

Aufgrund der Übertragung des Baubetriebshofes an den Eigenbetrieb „Technische Dienste Norden“ ist es erforderlich, den bisherigen Betriebszweck um die Aufgaben des Baubetriebshofes zu erweitern (§ 2 der Betriebssatzung), das Stammkapital zu erhöhen (§ 1 der Betriebssatzung) und nach Einführung des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) die Verweise auf gesetzliche Bestimmungen anzupassen.

Bei der Erstellung des Entwurfs der neuen Betriebssatzung wurde als Grundlage das „Muster für die Betriebssatzung eines Eigenbetriebs“ des Nds. Städtetages vom 28.06.2011 herangezogen und die hierin enthaltenen Verweise auf maßgebliche Vorschriften (NKomVG, EigBetVO) übernommen.

### **Anlagen:**

- Bericht des Prüfungsamtes des Landkreises Aurich
- Entwurf der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Technische Dienste Norden“